

## **Aus Spanien – geringere Ernte**

Die Produktion von Wein und Most wird bei der kommenden Ernte in Spanien zwischen 5 und 9 Prozent niedriger als im Vorjahr ausfallen und etwa 38 Mill. Hektoliter erreichen (2008: 41,5 Mill. hl), schätzen Experten aus der Branche. Die Dürre der letzten Monate und Hagel in einigen spanischen Regionen werden als Gründe für den vermuteten Rückgang genannt. Daneben bewirken auch die von der EU geförderten Rodungen einen erheblichen Produktionsrückgang im Süden Spaniens. Trotz geringerer Ernteerwartungen rechnet man mit Rückgängen der Traubenpreise um teilweise bis zu 30 Prozent, da Spanien im In- wie auch im Ausland Nachfragerückgänge erlebt.

## **Österreich: Preisverfall im Burgenland**

Die Traubenpreise auf dem Markt im Burgenland sind weiter im freien Fall. Am Neusiedlersee liegt der offen diskutierte Preis bei 0,40 €/kg. Roter Qualitätswein aus dem Burgenland ist momentan auf dem Fassweinmarkt für 30-35 Cent/l zu bekommen, in Niederösterreich sogar schon für 25 Cent/l.